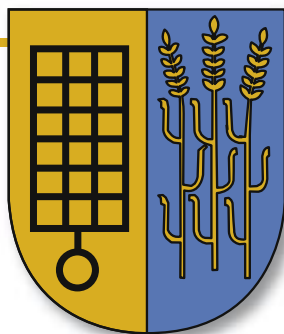


GEMEINDEINFORMATION

Informationsblatt für die
Bevölkerung der Gemeinde



Stans

Amtliche Mitteilung

Postentgelt bar bezahlt

Jahrgang 20

Stanser Gemeindeinformation/Folge 89

Juni 2006

U13 des SV Stans bei internationalem Fußballturnier in der Partnergemeinde San Pietro

Fotos: Bernhard Mühlhans

Ein tolles Erlebnis hatten 14 Kinder der U13-Mannschaft des SV Stans und ihre Betreuer bei einem internationalen Fußballturnier in der Partnergemeinde San Pietro. Von fünf Spielen konnten zwei gewonnen werden. 16 Mannschaften nahmen an dem Turnier teil. Es konnte der 13. Rang erkämpft werden.



Freitag-Sonntag,
Samstag/Sonntag,
Sonntag,

30.06.-02.07.2006 – Bezirksmusikfest Stans
07.-08.07.2006 – Dorfturnier SV Stans
13.08.2006 – Einweihung Gipfelkreuz Stanser Joch

Seite 2 Der Bürgermeister / Rasenmähen
Seite 3 Aus dem Gemeinderat
Seite 4 Gesundheits- und Sozialsprengel / Brennmittelaktion
Seite 5 BEG / Übergabe Krankenbett
Seite 6 Verbauung Stanser Bach / Kindergarten
Seite 7 Kleinkraftwerk / Schwimmbad

Seite 8 EV Stans / Golden Girls
Seite 9 Staner Chor / Spielgruppe
Seite 10 Feuerwehr
Seite 11 Chronik
Seite 12 Standesfälle



Geschätzte Stanserinnen und Stanser!



Der Bau des Recyclinghofes wird sich um ein Jahr verzögern. Alle notwendigen Vorarbeiten und Entscheidungen wurden getroffen.

Der Bau- und Recyclinghofausschuss hat sich deswegen auch noch mit einem

weiteren Standort (Kröll-Halle) beschäftigt. Die Gemeinde hat dem Konkursgericht ein Kaufanbot gestellt.

Zu den Zeitungsartikeln (auch Gerüchten) möchte ich derzeit keine Berichte und Erklärungen darlegen. Ich bin gerne bereit bei gegebenem Anlass die Hintergründe, sofern sie nicht der Amtsverschwiegenheit unterliegen, jedem offen zu erläutern.

An der Baustelle der BEG wird massiv gearbeitet. Wie heute üblich, dominieren große und noch größere Baumaschinen. Der Baulärm, der Staub und die Erschütterungen zehren an den Nerven der Anrainer. Die Gemeinde versucht mit der Baubehörde (Verkehrsministerium in Wien) während der Bauzeit erträgliche Voraussetzungen zu schaffen.

Die Gemeinde wird ab September eine Kinderkrippe für Kinder von ½ bis 3 Jahre führen. Die Ziele sind: - Möglichkeiten für alleinerziehende Mütter zu schaffen, um Teilzeitarbeit annehmen

zu können. – Möglichkeiten für Frauen, die in Stans arbeiten, ihr Kind während der Arbeitszeit betreut zu bekommen. – Möglichkeiten für Einzelkinder, die wenige Stunden in der Woche mit anderen Kindern spielen wollen.

Die Verbauung des Stanser Baches ist beendet. Die Gemeinde musste dafür die Grundkäufe tätigen und noch zusätzlich € 70.000,-- (10 % der Baukosten) beisteuern.

Viele Gemeindeeinrichtungen (Lampen, Blumenbeete, Buswartehäuschen) werden derzeit von Vandalen zerstört. Falls jemand Beobachtungen macht, bitte dringend melden. Wir bitten euch alle um einen umsichtigen Umgang mit dem öffentlichen Gut.

Euer Bürgermeister



Rasenmähen

Die einen schwärmen für den grünen Rasen vor dem Haus, andere wiederum möchten lieber Wiesen haben, um der Natur wieder eine Chance zu geben.
Was besser gefällt ist Geschmacksache.

Sicher ist jedoch, dass es bei einem Zierrasen zu größeren Belastungen durch den Lärm des Rasenmähers kommt. Besonders ältere und kranke Menschen sowie auch Kleinkinder fühlen sich durch das Rasenmähen in ihrer Ruhe gestört.

Es geht daher an die Bevölkerung die Bitte,
an Werktagen in der Zeit
von 12.00 bis 14.00 Uhr,
sowie an Sonn- und Feiertagen
generell nicht Rasen zu mähen!



Aus dem Gemeinderat

Gemeinderatssitzung am 03. April 2006

Interessentenbeitrag Verbauungsprojekt Brügglbach

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, einen 28%igen Interessentenbeitrag für das Verbauungsprojekt des forsttechnischen Dienstes für die Wildbach- und Lawinenverbauung „Brügglbach“ zu leisten.

Genehmigung Haushaltsplan- überschreitungen 2005

Einstimmig beschließt der Gemeinderat, die bisher noch nicht beschlossenen Überschreitungen der Haushaltsplan-Ansätze für das Jahr 2005 laut vorliegender Liste in der Gesamthöhe von € 640.536,52.

Festsetzung der Eintrittspreise Schwimmbad-Badesaison 2006

Einstimmig wird beschlossen, die Eintrittspreise für die Badesaison 2006 nicht zu erhöhen und die gleichen Preise einzuheben wie im letzten Jahr.

Einrichtung einer Kinderkrippe

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass die Gemeinde Stans für das Kindergartenjahr 2006/07 eine ganztägige Kinderkrippe errichtet.

Ankauf Pritschenwagen für Bauhof

Einstimmig wird beschlossen, dass der Bürgermeister und GV Hubert Troppmair beauftragt werden, ein passendes Fahrzeug für den Bauhof auszusuchen und anzukaufen.

Gemeinderatssitzung am 27. April 2006

Genehmigung Rechnungsabschluss 2005

Aufgrund des Antrages von Vizebürgermeister Michael Huber beschließt der Gemeinderat einstimmig, die Jahresrechnung 2005 ein weiteres Mal durch zwei Wochen hindurch öffentlich aufzulegen und die Kundmachung eine Woche vorher auszuhängen.

Gemeinderatssitzung am 02. Mai 2006

Anschaffung Einrichtungsgegenstände Kinderkrippe

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass der Bürgermeister in Zusammenarbeit mit der fachkundigen Gemeinderätin Eva Kobald die für die Kinderkrippe notwendigen Einrichtungsgegenstände ankauft.

Zaunersatz Schwimmbad

Einstimmig wird beschlossen, dass der Bürgermeister Angebote für die Einhausung des Fun-Courts und die Reparatur des Zaunes einholen soll.

Kostenbeteiligung Familiennest 2006

Der Gemeinderat beschließt einstimmig auf Grund des Ansuchens der Silberregion Karwendel vom 12.04.2006 dem Familiennest Stans 2006 eine einmalige Subvention in der Höhe von € 5.000,-- zu gewähren.

Zuschuss Urlaubsprojekt Lebenshilfe Schwaz

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das Urlaubsprojekt der Lebenshilfe Wohnhaus Schwaz 2006, an dem ein Stanser Gemeindebürger teilnimmt, mit € 100,-- zu unterstützen.

Gemeinderatssitzung am 06. Juni 2006

Genehmigung Rechnungsabschluss 2005

Über Antrag des Vizebürgermeisters und des Überprüfungsausschusses genehmigt der Gemeinderat in Abwesenheit des Bürgermeisters mit 10 Für- und 3 Gegenstimmen (Vizebürgermeister Michael Huber, Mag. Helmut Tomac, Thomas Lintner) die Jahresrechnung 2005 und erteilt dem Bürgermeister die Entlastung.

Stellungnahme - Entwurf einer Verordnung gemäß Immissionsschutzgesetz-Luft (IG-L) Partikelfilter für Baumaschinen

Der Gemeinderat beschließt, dass die Gemeinde Stans eine positive Stellungnahme zum vorgelegten Entwurf unter nachstehenden Bedingungen abgibt:

- Einbau von geeigneten Partikelfiltersystemen für Baumaschinen muss technisch möglich sein – d. h. solche Filter müssen am Markt vorhanden sein und bezogen werden können.
- Der Einbau von Partikelfilter muss verhältnismäßig d. h. wirtschaftlich noch vertretbar sein.

Akontozahlung Schilift

Der Gemeinderat beschließt einstimmig an die Stanser Schilift GesmbH Nfg. KEG eine Akontozahlung in Höhe von € 15.000,-- für die Saison 2006/07 zu leisten.

**Herzlich Willkommen
im virtuellen
Gemeindeamt. Eintreten
ohne Hinzugehen:
www.stans.tirol.gv.at**

ÖFFNUNGSZEITEN – PARTEIENVERKEHR

Montag – Freitag : 8.00 – 12.00 Uhr • Montag und Dienstag : 14.00 – 19.00 Uhr
Mittwoch, Donnerstag und Freitag Nachmittag kein Parteienverkehr! Termine nach Vereinbarung möglich!



Gesundheits- und Sozialsprengel Vomp-Stans

Am Donnerstag, dem 04.04.2006, fand die Generalversammlung des Gesundheits- und Sozialsprengels Vomp-Stans mit Rechenschafts- und Kassenbericht für das Vereinsjahr 2005 statt.

Dabei konnte berichtet werden, dass im Rahmen

- **der Hauskrankenpflege 27 Personen mit 2.987 Stunden medizinisch betreut wurden.**
- **In der Heimhilfe für betagte Mitbürger wurden 1.622 Pflegestunden geleistet.**

- **„Essen auf Rädern“ wurden 5.847 zugestellt.**

Der Kassenbericht wies Einnahmen von € 145.856,20 sowie Ausgaben von € 143.562,17 aus. Die Prüfung der Kassa erfolgte statutengemäß von den Obleuten des Überprüfungsausschusses der Gemeinden Vomp und Stans.

In verschiedenen Diskussionsbeiträgen wurde auf die große Bedeutung des Gesundheits- und Sozialsprengels hingewiesen und betont, dass die Hilfe-

stellungen für unsere Bevölkerung sehr wichtig und hilfreich sind und viele Tage im Krankenhaus vermieden werden.

Der Gesundheits- und Sozialsprengel Vomp-Stans spricht den Mitarbeitern für die geleisteten Arbeiten, den Spendern, den Gemeinden Vomp und Stans sowie dem Land Tirol für die finanziellen Unterstützungen zur Abwicklung aller notwendigen Dienste den herzlichen Dank aus.

Obmann Hans Pittracher

Brennmittelaktion

Die Antragstellung für die Brennmittelaktion 2006/07 kann im Zeitraum vom 1. April 2006 bis 31. August 2006 vorgenommen werden.

Berechtigt zur Antragstellung sind Bezieher von

- Alterspension (mit Bezug der Ausgleichszulage) ○ Witwenpension (mit Bezug der Ausgleichszulage)
○ Invaliditätspension (mit Bezug der Ausgleichszulage) ○ Pensionsvorschuss

Die Einkommensgrenzen für die Brennmittelaktion betragen:

- € 670,-- für Alleinstehende ○ € 1.020,-- für Ehepaare bzw. Lebensgemeinschaften

Näheres ist im Gemeindeamt Stans zu erfahren!

Bürgerservice rund um die Uhr! Behördenwege online abwickeln!

www.stans.tirol.gv.at



Bei der Gemeinde Stans ist dies seit einiger Zeit möglich. Sie können als Steuerpflichtiger in die eigenen aktuellen Kontoauszüge bei der Gemeinde Einsicht nehmen. Sie können nach Aufforderung ihren Wasserzählerstand übermitteln, der automatisch in die Wasser- und Kanalandabrechnung einfließt. Und schließlich können Vorschreibungen jederzeit downgeloadet werden. Über neue

Vorschreibungen werden Sie sofort per E-Mail benachrichtigt.

Ihre Daten sind absolut sicher. Der Zugriff auf den geschützten Bereich von **www.buergerportal.at** ist nur mit individuellen Zugriffsdaten möglich, die nur der Steuerpflichtige kennt. Sie können darauf vertrauen, dass Daten, die sie auf diesem Weg an die Verwaltung weiterleiten, auch wirklich von ihnen stammen.

Was müssen sie tun?

Gehen sie auf die Homepage der Gemeinde Stans unter **www.stans.tirol.gv.at** und klicken sie das Bürgerportal-Logo an. Über „Steuerkonto-ONLINE“ kommen sie zu den allgemeinen Informationen, dann müssen sie sich nur noch unter „Erstregistrierung“ anmelden. Nach der Übernahme ihrer Daten durch die Verwaltung erhalten sie ihr Passwort per Post zugesandt.

BEG – Stanser informierten sich beim Tag der offenen Tür

Unter fachkundiger Begleitung besuchten am 19. Mai rund 250 Stanser Bürger die BEG Baustelle. Ziel der Veranstaltung war, den unmittelbaren Anrainern einen Eindruck von den laufenden Arbeiten zu vermitteln. Immerhin wurden die Aktivitäten zum Bau der neuen Unterinntalbahn in der Gemeinde Stans Mitte 2005 gestartet, nach fast einem Jahr Bauzeit gibt es bereits wesentliche Fortschritte zu besichtigen.

Schwerpunkt der Führungen zu Fuß und mit Citybussen waren die Betonwanne im Osten des Gemeindegebietes, die Arbeiten für den Tunnel in Offener Bauweise sowie die Arbeiten am Damm der Autobahn. Neben den tiefen Baugruben und den Bauaktivitäten im Grundwasser fanden vor allem die Maßnahmen zur Bodenverbesserung mittels „Düsenstrahlverfahren“ große Beachtung. Deutlich zu sehen waren außerdem die Arbeiten im Verlauf der derzeit verlegten Richtungsfahrbahn der A12.

Ergänzt wurde die Baustellenbegehung durch Videovorführungen und eine Ausstellung im BEG-Projektinformationszentrum in Vomp. An der Labestation mit Würsten und Limonade ließen es sich vor allem die zahlreichen Kinder



unter den Baustellenbesuchern in der warmen Frühlingssonne gut gehen.

In den kommenden Monaten werden die laufenden Baubereiche weiter entwickelt und für den Start des bergmännischen Vortriebs südseitig der Autobahn vorbereitet. Die wesentlichen Arbeiten sind stets aktuell am Gemeindeamt in

Stans einsehbar. Die BEG ist auch in der warmen Jahreszeit bemüht, im Interesse der Anrainer die Umweltbelastungen so gering wie möglich zu halten. Für weitere Auskünfte steht das BEG-Ausführungsmanagement gerne unter der Nummer 05242 / 71481 – 505 zur Verfügung.

Bericht und Foto: Mag. Martin Pellizzari, BEG



Übergabe Pflegebett

Mit dem Erlös des Weihnachtsbasars 2005 hat der Stanser Pfarrgemeinderat ein Pflegebett für die Hauskrankenpflege im Wert von € 2.582,-- angekauft. Dieses Bett wurde nun von der Obfrau des Pfarrgemeinderates Gretl Lechner an den Bürgermeister übergeben und steht ab sofort allen Gemeindebürgern bei Bedarf kostenlos zur Verfügung.

Es entspricht dem modernsten Stand der Technik und ist leicht zu bedienen. Im Bedarfsfall und für nähere Informationen wenden sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung.

Der noch verbleibende Geldbetrag aus dem Erlös des Weihnachtsbasars wird für in notgeratene Familien in Stans bereitgehalten.

Foto: Andrea Kostner



Fertigstellung Stanserbach Unterlaufverbauung



Die Verbauung des Stanserbach Unterlaufes konnte mit Ende Mai 2006 abgeschlossen werden.

Ziel dieses Bauabschnittes war eine Verbesserung des Hochwasserschutzes für den Unterlauf des Stanserbaches. Das Baufeld reichte von der Querung des Bachlaufes mit der derzeitigen ÖBB Strecke Innsbruck - Kufstein und erstreckte sich bis zur ca. 350 m bachaufwärts liegenden Straßenbrücke.

Über einen Großteil der Verbauungsstrecke fand eine Aufweitung des Bachlaufes statt. Die größte Bachbreite in diesem Abschnitt des Stanserbaches beträgt nunmehr ca. 23 m. Die Uferböschungen wurden mit 9000 Tonnen Bruchsteinen gesichert. Das Einzelgewicht eines solchen Steines beträgt bis zu 4 Tonnen.

Um eine Eintiefung der Bachsohle zu ver-

hindern wurden 12 Sohlgleiche Gurte betoniert. Diese Bauwerke sind im sichtbaren Bereich mit Granitsteinen verkleidet. Im oberen Verbauungsabschnitt wurden steinverkleidete Schwergewichtsmauern errichtet. Für die Herstellung dieser Ufermauern sowie der Sohlgurte mussten ungefähr 1700 m³ Beton eingebaut werden. Nach der Verfuhr des Überschussmaterials wurden die Uferböschungen abschließend mit standortgerechten Pflanzen begrünt. Verwendung fanden in der Gemeinde Stans ausschließlich einheimische Pflanzen welche im Landesforstgarten in Bad Häring gezogen wurden.

Neben dem Hochwasserschutz konnte durch das Projekt die ökologische Funktionsfähigkeit des Gewässers gegenüber dem Altbestand wesentlich erhöht werden.

Die Regulierungsarbeiten erfolgten durch

das Baubezirksamt Innsbruck mit einer Eigenregiepartie, welche auf diese Wasserbauarbeiten spezialisiert ist. Baustoffe sowie Baugeräte wurden bei ansässigen Unternehmungen angekauft bzw. angemietet.

Der vorgegebene Kostenrahmen konnte trotz der extremen Witterungsbedingungen, welche im vergangenen Winter aufgetreten sind, eingehalten werden. Das Baulos kann mit Kosten von rund 700.000,00 Euro abgerechnet werden.

Ein besonderer Dank gilt den nächsten Anrainern, welche in der Niederwasserperiode 2005 / 2006 durch das Baugeschehen so manche Beeinträchtigung hinzunehmen hatten.

Bericht und Fotos: Baubezirksamt Innsbruck, Wasserwirtschaft, Christian Schreiner

Walter lud ein – und die Kinder kamen in Scharen

Es war für alle Kinder des Kindergartens ein toller Vormittag, als Walter Winkler zur Eulenschau einlud. Neben interessanten Erklärungen über die schönen Schneeeulen, gab es natürlich, so wie jedes Jahr, etwas Gutes für die hungrige Rasselbande. Mit Würstl, Pommes Frites und Saft wurde es nicht nur ein natursachliches, sondern auch ein kulinarisches Erlebnis, für das sich nun alle Kinder und Kindergärtnerinnen herzlich bei Mali und Walter bedanken möchten.

Foto und Bericht: Elisabeth Kramer



Einweihung Kleinwasserkraftwerk St. Georgenberg – Stans

Einen Teil des Kraftwerkbaues hat die Gemeinde Stans mitfinanziert. Die Gemeinde hat in einem Privatrechtsvertrag die kostenlose Nutzung des abgearbeiteten Wassers mit dem Benediktinerstift Fiecht als Gegenleistung zum Baurecht auf dem Vogelerfeld ausverhandelt. Deswegen wurde die Kraftwerksturbine bautechnisch in Niro-Stahl ausgeführt. Ein anschließender Behälter sammelt das Trinkwasser. Die Gemeinde kann

die ca. 60 l/sec nach Bedarf in das Leitungsnetz pumpen.

Aus der gleichen Leitung werden auch St. Georgenberg, die Höfe Rossweide, Heuberg und Bauhof versorgt.

Einige bautechnische Daten:

Ausbauwassermenge 80 l/sec, derzeit 60 l/sec per Bescheid bewilligt, Erhöhungsantrag auf $Q = 80$ l/sec wird demnächst eingebracht; Bruttofallhöhe 381 m,

Nettofallhöhe nach Abzug der Verluste in der Leitung ca. 362 m, Leistung bei 60 l/sec 180 kW, Leistung bei 80 l/sec 260 kW; Arbeitsvermögen pro Jahr wie derzeit mit 60 l/sec bewilligt 1,5 Mio kWh; Leitungslänge ca. 2.800 m, Stahl DN 250 mm; Turbinenanlage Nirosta-Stahl, trinkwassertauglich.

Fotos: Ziviltechnikerbüro Arming



Eintrittspreise Familienschwimmbad Stans Saison 2006

Saisonkarte für Jugendliche (16 – 18 Jahre), Studenten, Lehrlinge, Präsenzdienner und Senioren € 30,--

Kinder unter 6 Jahre haben freien Eintritt, müssen jedoch in Begleitung von Aufsichtspersonen sein.

Depotgebühr für Liege und Schloss (pro Saison) € 11,-- Einsatz € 24,--.

	Kinder (6 – 15 Jahre)	Erwachsene
Tageskarte	€ 2,--	€ 3,70
Halbtageskarte (ab 13.00 Uhr)	€ 1,50	€ 3,--
Eintritt ab 16.00 Uhr	€ 1,--	€ 2,--
Saisonkarte	€ 25,--	€ 55,--
10er Block (2 Eintritte frei)	€ 20,--	€ 37,--

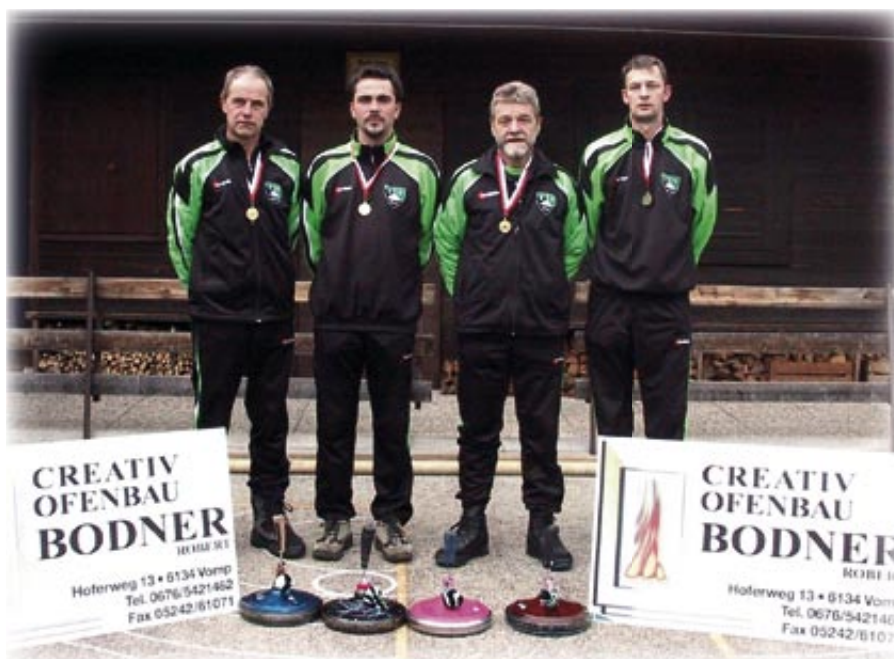


EV Stans erneut Bezirksmeister

EV-Stans im Aufwind. Nachdem die Turnierrmannschaft des EV-Stans im November 2004 den Bezirksmeistertitel im Winterbewerb errang, gelang es nun auch den Bezirksmeister im Sommerbewerb wieder nach Stans zu holen. Wir wünschen der Mannschaft viel Glück für die Unterliga.

Bericht und Foto: Meinhard Ebner

Im Bild von links nach rechts:
Erich Geisler, Helmut Schinko, David Kreidl,
Andreas Kreidl



Golden Girls

Die Geschwister Anna Maria und Theresa Gürtler holten sich im Mai dieses Jahres die Goldmedaille bei Tiroler Meisterschaften in unterschiedlichen Sportarten. Anna Maria startete beim Rundstreckenrennen in Stans und kam mit der extrem schwierigen Strecke am besten zurecht. Das Durchschnittstempo der Radfahrerinnen lag bei 31 km/h und nach einer harten Stunde und zwei Minuten erreicht sie das Ziel und wurde Tiroler Meisterin in der Kategorie Mädchen. Im Österreichischen Mädchencup liegt sie derzeit auf Platz drei, wobei noch an die zehn Rennen gefahren werden müssen.

Theresa hingegen turnte im Leistungszentrum O-Dorf in Innsbruck bei den Tiroler Schülermeisterschaften gegen 18 starke Turnerinnen aus ganz Tirol. In allen vier Disziplinen (Boden, Stufenbarren, Sprung und Balken) zeigte sie in der höchsten Wertungskategorie im Gym4all WK3 hervorragende Leistungen und holte sich mit 31,70 Punkten überlegen die Goldmedaille in ihrer Klasse.



Anna Maria Gürtler

Höhepunkt für beide Geschwister sind sicherlich die Staatsmeisterschaften Gym4all in Mattersburg und die Staatsmeisterschaft im Radfahren in Seebach (ST), wo sich beide gute Platzierungen erhoffen.

Bericht und Fotos: Andrea Gürtler



Theresa Gürtler

ÖFFNUNGSZEITEN – PARTEIENVERKEHR

Montag – Freitag : 8.00 – 12.00 Uhr • Montag und Dienstag : 14.00 – 19.00 Uhr
Mittwoch, Donnerstag und Freitag Nachmittag kein Parteienverkehr! Termine nach Vereinbarung möglich!

Der „Staner Chor“ stellt sich vor

Nach anfänglichen Existenzproblemen wollen wir uns nach fünf Messmitgestaltungen, unterstützt von der Staner Bläsergruppe, allen Stanerinnen und Stanern präsentieren:

Chormitglieder:

Aufschnaiter Scholastika, Danler Alois, Danler Veronika, Ehammer Maria, Fellenberg Martin, Gasteiger Josef, Gasteiger Maria, Grill Doris, Grill Klaus (nicht auf dem Bild), Gürtler Marianne, Gürtler Norbert, Holas Maria, Köll Eckhart, Köll-Kirchmeyer Beate, Lechner Gretl, Leutgeb Cristiane, Mayr Margret, Nagiller Christine, Reiter Josef, Salchner Stefan, Schafelner Christine;

Leitung und Orgel: Nagiller Christine und Köll Eckhart, Obman: Reiter Josef, Schriftführerin: Grill Doris, Kassierin: Leutgeb Christiane.
Alle Chormitglieder, auch Organist und Chorleiter, sind ehrenamtlich tätig.

Laut Meinungsumfragen liegen wir, trotz mangelnder Präsenz, in den Dorfcharts im oberen Drittel. Gerne würden wir die Auftrittsquote steigern, doch hindert uns die chorische Zusammensetzung (siehe Statistik) noch daran.



Ein Zuwachs sangesfreudiger Stanerinnen und Staner würde die Erfüllung unserer Ziele positiv beeinflussen, bereichern und beschleunigen.

Unsere Ziele sind:

Freude am Singen

... ist bei allen Chormitgliedern vorhanden

Gemeinschaftsleben

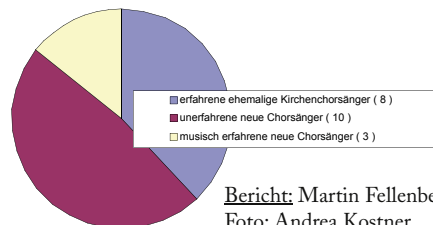
... hat sich im Chor gebildet

Gottesdienstmitgestaltung

... ist bereits erfolgt

Mitgestaltung kultureller Ereignisse

... es fehlen noch die Anfragen



Bericht: Martin Fellenberg
Foto: Andrea Kostner

Foto: Eva Kobald

Spielgruppe



Die Kinderspielgruppe Stans verabschiedet sich mit dem heurigen Schuljahr, da seitens der Gemeinde eine Kinderkrippe im Herbst 2006 eröffnet wird. Die private Spielgruppe hat nach siebenjährigem Bestehen über hundert Kinder – vorwiegend aus Stans – zweimal wöchentlich betreut. Die Räumlichkeiten wurden von der Gemeinde zur Verfügung gestellt. Somit sagen wir ein herzliches Danke: Dem Bürgermeister Sepp Mayr und den Gemeinderäten für die Großzügigkeit und Unterstützung. Vielen Dank auch an die Kindergartenleiterin Elisabeth Kramer und an alle Kindergärtnerinnen für das langjährige gemeinsame Miteinander. Und ein Dank gilt auch den Eltern, die uns das Vertrauen schenken, ihre Kinder zu betreuen.

Das Team der Kinderspielgruppe Stans



Feuerwehr

Jugend

Landes-Feuerwehrleistungsbewerb

10.06.2006: Nach 23 Jahren war es endlich soweit. Die FF Stans hat nun wieder eine Bewerbungsgruppe die am 10.06.2006 beim diesjährigen Landes-Feuerwehrleistungsbewerb in Matrei i.O. das FLA in Silber erlangt hat. Die Bewerbungsgruppe wurde im Winter 2005 von Martin Tipotsch ins Leben gerufen und hat letztes Jahr das FLA in Bronze erlangt, welches Voraussetzung für das FLA in Silber ist. Es wurde zweimal wöchentlich auf den Bewerb hin trainiert und der persönliche Einsatz von allen hat sich gelohnt. Die Bewerbungsgruppe bedankt sich ganz herzlich bei Uwe Kopp der als Trainer, Motivator und Reserve-mann auch einen erheblichen Anteil zum Erfolg beigetragen hat.



Vordere Reihe, von links beginnend: Klaus Kastner, Hannes Kirchmair, Martin Tipotsch, Christoph Kellerer, Rudolf Detter
Hintere Reihe, von links beginnend: Michael Lair, Florian Kellerer, Alexander Sturm, Markus Weinold

Übungen

Hauptübung

08.05.2006: Übungsannahme war ein Tiefgaragenbrand in der Wohnhausanlage Oberdorf. Eine vom Rauch eingeschlossene Person musste geborgen werden. Die Übung dauerte ca. 1 ½ Stunden indem die gestellte Aufgabe von 25 Kameraden praxisnahe gelöst wurde.



Wissenstest 2006

25.03.2006: Unsere Feuerwehrjugend hat am diesjährigen Wissenstest in Hippach wieder ihr Können unter Beweis gestellt. 15 Jungendliche sind zum Wissenstest (3 x Gold, 8 x Silber, 4 x Bronze) angetreten und alle fünfzehn haben den Wissenstest erfolgreich absolviert. Die FF Stans gratuliert den Jugendlichen recht herzlich.



Tag der offenen Türe in der Landesfeuerweherschule

20.05.2006: Die Stanser Feuerwehrjugend ist der Einladung zum „Tag der offenen Türe“ der Landesfeuerweherschule in Telfs gefolgt. Die gezeigten Einsatzübungen und das ausgestellte Feuerwehrgeschick haben das „Jungfeuerwehrherz“ höher schlagen lassen.



Einsätze

Böschungsbrand in Stans

06.04.2006: Vier minderjährige Burschen haben einen Böschungsbrand neben dem Tennisclub in Stans verursacht. Sie dürften mit einem gefundenen Feuerzeug hantiert und die Böschung in Brand gesteckt haben. Sie versuchten noch das Feuer gemeinsam zu löschen, aufgrund des trockenen Grases und des Windes dürfte sich das Feuer aber zu

Bericht und Fotos: Rudolf Detter

rasch ausgebreitet haben. Die FF Stans rückte mit dem Tanklöschfahrzeug aus und konnte den Brand rasch löschen. Im Einsatz waren 9 Feuerwehrkameraden für ca. 1 Stunde.



Diverses

Floriani 2006

06.05.2006: In Begleitung der BMK Stans marschierte die FF Stans in Formation auf dem Platz vor dem Musikpavillon ein um die diesjährige Florianifeier zu begehen. Zu aktiven Feuerwehrmännern angelobt wurden Markus Ortner, Josef Troppmair und Mathias Renn. Die Florianifeier klang bei einem gemütlichen Zusammensein und gutem Essen im Gasthaus Winkler aus.



Termine

03.07.2006	Atemschutzübung
24.07.2006	Atemschutzübung
07.08.2006	Atemschutzübung
14.08.2006	Hauptübung
21.08.2006	Gruppenübung
28.08.2006	Maschinenübung
04.09.2006	Atemschutzübung
10.09.2006	Herbstfest
11.09.2006	Hauptübung
18.09.2006	Gruppenübung
25.09.2006	Maschinenübung

Chronik HOCHWASSER

Wie die Chronik berichtet, wurde unser Dorf im Laufe der Jahrhunderte öfter von schweren Hochwasserkatastrophen heimgesucht. In fast regelmäßigen Abständen trat der Stanser Bach über seine Ufer, beschädigte oder vernichtete Brücken, Wehranlagen, Gerinne von Sägewerken und Mühlen und richtete große Schäden an Gebäuden und Fluren an.

Besonders arg wütete der Bach in der ersten Hälfte des vorigen Jahrhunderts. Das Hochwasser im Mai 1912 traf vor allem das Unterdorf. Die Gleisanlagen der Westbahn wurden unterspült und das gesamte Bahnhofsgelände vermurt. (siehe Foto!)

Am 27. Juli 1946 ging über dem hinteren Stallental ein schweres Hochwetter mit Hagelschlag nieder. Infolge Schotterrutschungen und Verklausungen rissen die mit Steinen und Bäumen vermischten Fluten im Bereich der Klamm die Brücken weg und überfluteten das Dorf. Das Stauwerk des Elektrizitätswerkes wurde demoliert, Uferbefestigungen stürzten ein, und die Dorfbrücken wurden zerstört.

Vier Jahre später, fast auf den Tag genau, kam es dann zum Jahrhundert-Hochwasser. In seiner Dokumentation „Die Wolfssklamm in Stans“ schreibt Sigmund Attl-

mayr darüber folgendes:

„Am St.-Anna-Tag 1950 braute sich über dem gesamten östlichen Karwendel ein gewaltiges Gewitter zusammen und begann sich am späten Nachmittag mit ungeheuren Wassermassen und Hagel zu entladen.

Der sonst so friedliche Dorfbach war zum reißenden Wildbach angeschwollen. Die Wassermassen schlossen das E-Werk in der Bachschlucht ein und entwickelten eine derartige Wucht, dass das Gebäude schließlich mitsamt der Maschinenanlage fortgerissen wurde. Alle Brücken und Wege im Bereich des Baches waren verschwunden und unterhalb der Stauwehr beim „Forchater“ entstand eine vier bis fünf Meter hohe Schutthalde.

Viele Häuser mussten geräumt, das Vieh aus den Ställen getrieben und Uferbauten mit rasch gefällten Bäumen und Brettern errichtet werden.

Noch nach 24 Stunden schoben sich trübgelbe Fluten gurgelnd um manche, dem Bach benachbarte Häuser zu Tale. Das Wasser hatte außerdem noch von den drei Wasserleitungen zwei unbrauchbar gemacht und mehrere Strommasten umgerissen.

Zwei Situationen beleuchten das gräßliche Geschehen: Im Postamt musste man, im Wasser stehend, die Feuerwehren der umliegenden Gemeinden sowie die fran-

zösischen Besatzungstruppen verständigen und um Hilfe bitten.

In einem Bauernhaus stand der Stall schon so unter Wasser, dass ein Beherzter durch das Futterloch an der Decke des Stalles einsteigen musste, um die Kühe von den Ketten zu lösen.

Der eifrige Chronist vermerkt witzig in seinen Aufschreibungen, dass in diesem Stall die Schweine bereits auf dem Rücken der Kühe Schwimmsport betrieben“.

Noch im selben Jahr wurde mit der Verbauung des Stanser Baches im Oberdorf begonnen. Bis zum Ende der 50er-Jahre war dann der Bach durch großangelegte Sicherungsmaßnahmen (Stützmauern, 37 Steinbetonsperren, Staumauer) oberhalb der Wolfssklamm und auch in seinem Unterlauf bis zur Berchatbrücke so verbaut, dass nach menschlichem Ermessen sich eine derartige Katastrophe nicht mehr wiederholen sollte.

Seither hat der Bach Gott sei Dank viel von seinem Schrecken verloren, obwohl es eine 100% ige Sicherheit gegenüber Naturgewalten nie geben kann.

In den letzten Tagen sind auch die letzten Verbauungsarbeiten im untersten Bachverlauf abgeschlossen worden. Der Rest bis zur Mündung in den Inn wird im Zuge der Errichtung der neuen Eisenbahn erledigt.



Quellen: Stanser Heimatbuch „Das Dorf und seine Leute“ · Sigmund Attlmayr „Die Wolfssklamm bei Stans“

Fotos: Stanser Bildchronik, Für den Text verantwortlich: Furtner Josef, Chronist



ACHENSEEBAHN – HALBPREIS- TICKETS BEI DER ACHENSEEBAHN FÜR STANSER GEMEINDEBÜRGER!

Durch den Besitz von Aktien der Achenseebahn der Gemeinde Stans sind die Gemeindebürger zum Lösen eines Halbpreistickets auf der ältesten, ausschließlich mit Dampf betriebenen Zahnradbahn Europas berechtigt. Abfahrtszeiten Hauptsaison (27. Mai – 24. September) ab Jenbach: 8.40, 10.15, 10.55, 12.10, 13.45, 14.55, 16.45 Uhr. Anschluss an die Schifffahrt ist gegeben.



GEBURTEN



- 04.04. ISILAK Rumeysa, Oberdorf 89a
- 09.04. SCHMIDHOFER Markus
und Simon, Oberdorf 128
- 19.04. EBERL Sarah, Unterdorf 32e

DIE GEMEINDE GRATULIERT

75 Jahre

JENEWEIN Filomena, Am Rain 270

STEINMAIR Anna, Am Rain 228

RUPPRECHTER Johanna, Unterdorf 55

80 Jahre

LANDERL Josef, Heimwald 145

STADLER Norbert, Oberdorf 75

85 Jahre

STEINLECHNER Antonia, Berchat 290

Goldene Hochzeiten

22.05. GÜRTLER Maria und Josef,
Oberdorf 194



EHESCHLIESSUNGEN



- 21.04. DENGGB Barbara und
SCHONER Horst, Berchat 299

STERBEFÄLLE



- 18.04. WURZENRAINER Maria,
Berchat 344, 83. Lj.
- 29.05. NEID Luise, Vogelsang 218, 75 Lj.
- 29.05. BERGER Gebhard, Heimwald 146, 69 Lj.
- 02.06. OBRIST Rosa, Unterdorf 57, 86 Lj.

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Stans.

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister DI Josef Mayr.

Schriftleitung: Andrea Kostner, alle 6135 Stans.

Gesamtherstellung: Sterndruck · 6263 Fügen · www.sterndruck.at